

Beschlüsse der 12. Sitzung

des Studierendenparlaments der Universität Münster



Präsidium des 65. Studierendenparlaments

Patricia Rickert (Präsidentin)
Finn Hölter (Stv. Präsident)
Leon Heils (Stv. Präsident)

In der 12. Sitzung des 65. Studierendenparlaments wurden die unten stehenden Beschlüsse gefasst. Die Sitzung fand am 16.01. 2022 in Hörsaal S1 (Schloss) statt und wurde von Patricia Rickert geleitet.

c/o AstA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

Die Beschlüsse führen lediglich die Ergebnisse der gestellten Gesamtanträge auf. Die Diskussionen sind dem jeweiligen Protokoll zu entnehmen.

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Montag, 23. Januar 2022

Antrag auf Aufnahme in die Hochschulgruppenliste: SIMUN

(23/0/0) Damit spricht sich das Studierendenparlament einstimmig für die Aufnahme aus.

Bestätigung von Protokollen

Das Protokoll der 9. und 10. Sitzung wurde bestätigt.

Sitzung 9: (24/1/0)

Sitzung 10: (24/1/0)

Bestätigung von autonomen Referent*innen

Bestätigung von Referent*innen des Referats für lesbische und bisexuelle Studierende sowie für das INTA*-Referat

(25/0/0)

Antrag: Zeitraum der kommenden Wahlen zum Studierendenparlament, der Fachschaftsvertretungen und der Ausländischen Studierendenvertretung

*Liebes Präsidium, liebe Parlamentarier*innen,*

wir schlagen dem Studierendenparlament vor, nach § 3 VI der Wahl- und Urabstimmungsordnung Folgendes in seiner Sitzung am 16.01.2023 zu beschließen:

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

Die Wahlen zum Studierendenparlament, der Fachschaftsvertretungen und der Ausländischen Studierendenvertretung sollen von Montag, dem 12.06.2023 bis Freitag, dem 16.06.2023 stattfinden.

Zur Begründung:

Nach § 3 VI 3 der Wahl- und Urabstimmungsordnung der Studierendenschaft finden die Wahlen zum Studierendenparlament, der Fachschaftsvertretungen und der Ausländischen Studierendenvertretung normalerweise vom ersten Montag im Juni bis zum darauffolgenden Freitag statt, sofern das Studierendenparlament nichts Anderweitiges beschließt. Dies wäre in diesem Jahr die Woche vom 05.06.2023 bis zum 09.06.2023. In genau diesem Zeitraum liegt jedoch dieses Jahr Fronleichnam, sodass dieser Zeitraum für die Wahlen ungünstig erscheint.

Daher halten wir es für sinnvoll, die Wahlen eine Woche später, also vom 12.06.2022 bis zum 16.06.2022, durchzuführen, denn dabei handelt es sich um die Woche, die dem ursprünglichen Wahlzeitraum am nächsten liegt. Diesen Vorschlag für den Wahlzeitraum haben wir bereits in vergangenen Sitzungen des Studierendenparlaments und auch in der Fachschaftenkonferenz vorgestellt.

Ein früherer Wahlzeitraum wäre aufgrund der Pfingstferienwoche nur vom 22.05.2023 bis zum 26.05.2023 möglich. Bei der Auswahl dieser Woche für die stattfindenden Wahlen würde dies jedoch auch bedeuten, dass die Einreichung von Wahlvorschlägen deutlich früher als üblich wäre. Zugleich läge diese Woche zwischen einem verlängerten Wochenende und der Ferienwoche, was sich negativ auf die Wahlbeteiligung auswirken könnte.

Die Wahlen zum Senat und der Fachbereichsräte, die durch das Wahlamt der Uni verantwortet werden, werden voraussichtlich nicht von Montag bis Freitag, sondern über einen etwas längeren Zeitraum hinweg, der auch das Wochenende einschließt, stattfinden. Eine Überschneidung der beiden Wahlzeiträume ist jedoch nach Absprache mit dem Wahlamt der Uni auch in diesem Jahr bei der von uns vorgeschlagenen Woche möglich und angestrebt.

Viele Grüße Jacob und Gabriel

(25/0/0) Damit ist der Antrag angenommen